

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 06.11.2025 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Morgen gebietsweise Nebel und Frost. Tagsüber teils ganztägig trüb, vielerorts aber auch sonnig.

Wetter- und Warnlage:
Weiterhin bestimmt Hochdruckeinfluss das Wettergeschehen in Bayern, zunehmend stellt sich jedoch eine zu anhaltendem Nebel und Hochnebel neigende Inversionswetterlage ein.

NEBEL:
Gebietsweise teils bis in die Mittagsstunden Nebel mit Sichtweiten auch unter 150 m. In der Nacht zum Freitag erneut verbreitet, oftmals dichter Nebel.

FROST:
Heute Morgen sowie auch in der Nacht zum Freitag gebietsweise leichter Frost.

Straßenwetter in den Frühstunden, Donnerstag 06.11.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: auf Nebenstrecken und Brücken

Vorhersage:
Heute regional längere Zeit Nebel oder Hochnebel. Beste Chancen auf Sonne neben dem Bergland auch im südlichen Alpenvorland und in Teilen Niederbayerns. Im Dauergrau oft nur 4, sonst 6 bis 12, in den Alpen und im Bayerwald bis 16 Grad. In 2000 m bis 14, auf der Zugspitze bis 8 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Freitag wieder Ausbreitung von Nebel und Hochnebel. Temperaturrückgang auf +2 bis 0, bei längere Zeit klarem Himmel bis -2, in Alpen- und Bayerwaldtälern bis -4 Grad.

Am Freitag oft ganztägig trüb durch Nebel und Hochnebel. Nur in den Alpen und im Bayerwald, eventuell auch im westlichen Alpenvorland sonnig. Maximal 2 bis 9, mit Sonne 10 bis 14 Grad. In 2000 m um 10, in 3000 m bis 4 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Südost, in Alpennähe aus Nordost.

In der Nacht zum Samstag verbreitet Nebel und Hochnebel bei Tiefstwerten zwischen +2 und 0 Grad. Im Bayerwald und in Alpennähe bei klarem Himmel leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.

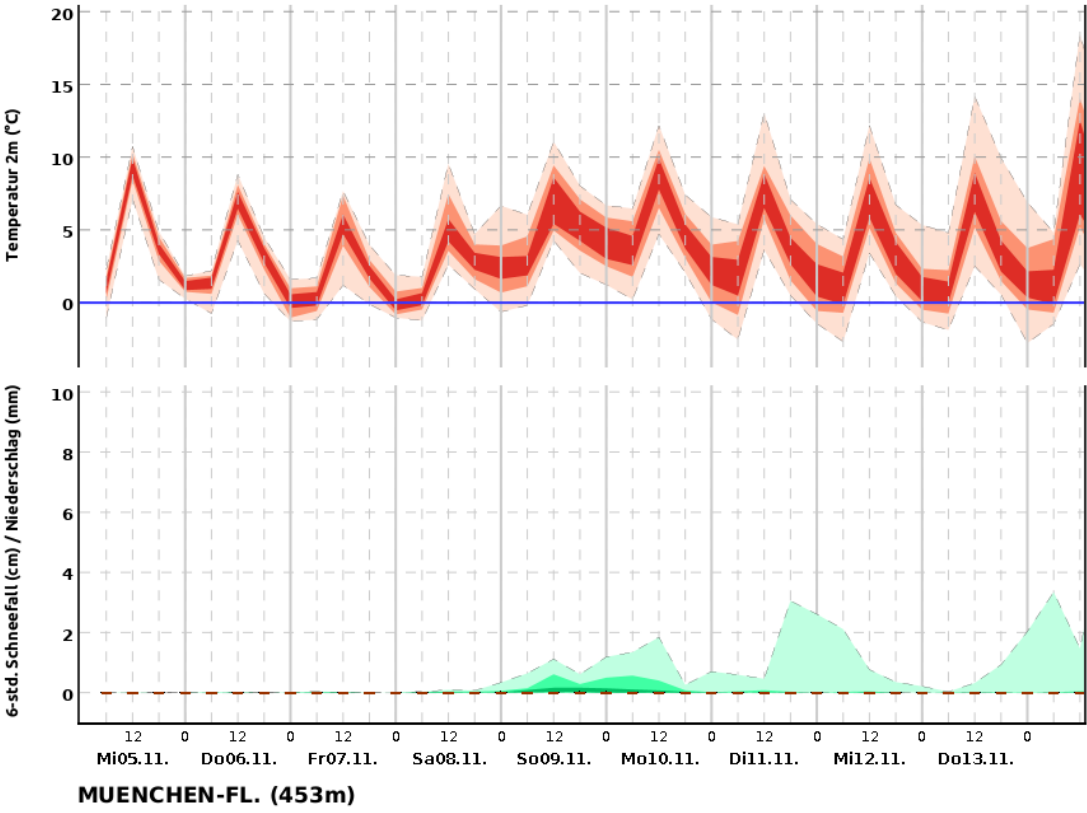
Am Samstag in den Alpen und im höheren Bayerwald sonnig. In den Niederungen dagegen meist bedeckt oder neblig-trüb, Chancen auf Sonne im Tagesverlauf nur in Alpennähe. Meist 2 bis 8, bei Sonne bis 11 Grad. In 2000 m bis 8, auf der Zugspitze 1 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag weiterhin Nebel und Hochnebel, stellenweise daraus auch etwas Sprühregen. Tiefstwerte +3 bis 0 Grad, in den Alpentälern bei teilweise klarem Himmel leichter Frost bis -2 Grad.

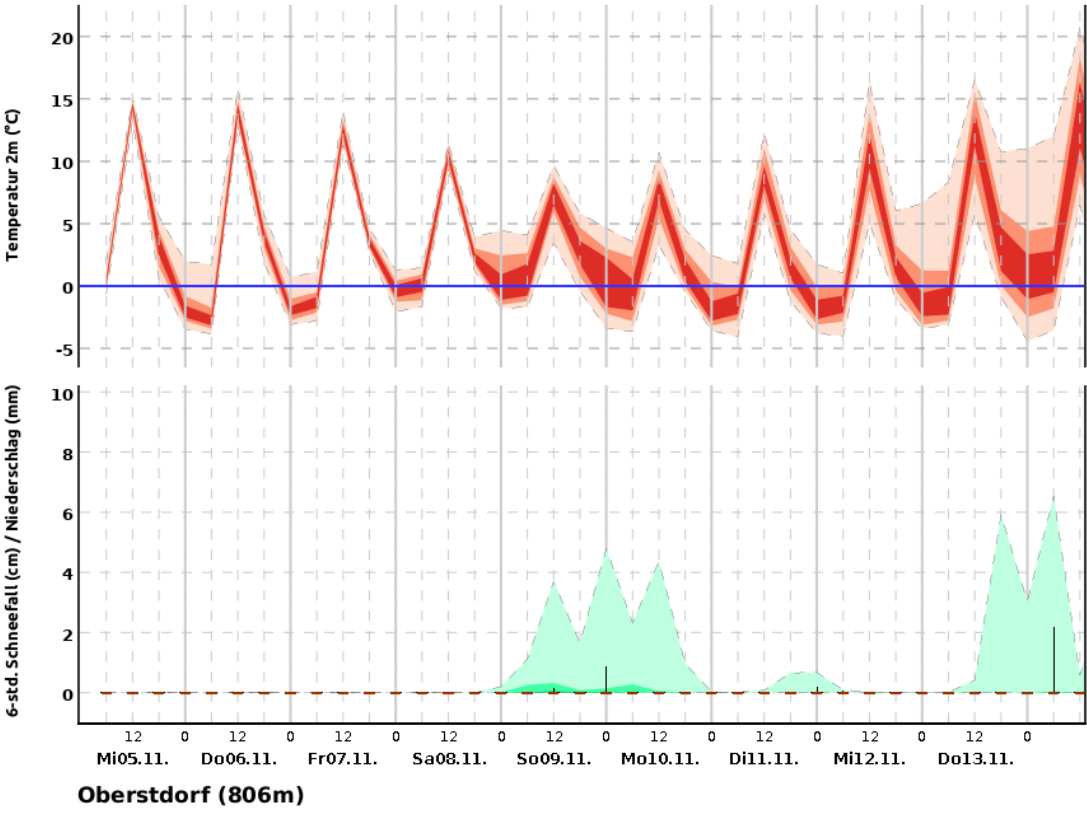
Am Sonntag wolkenverhangen, anfangs auch neblig-trüb. Gebietsweise geringer Sprühregen oder Regen. Sonne wahrscheinlich nur in den Hochlagen der Alpen. Höchstwerte 5 bis 10, in 2000 m um +3, in 3000 m bei -3 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Montag aus dichter Bewölkung gebietsweise etwas Niederschlag. Im Bergland und im höheren Flachland teilweise Nebel durch aufliegende Wolken. Abkühlung auf 4 bis 0 Grad.

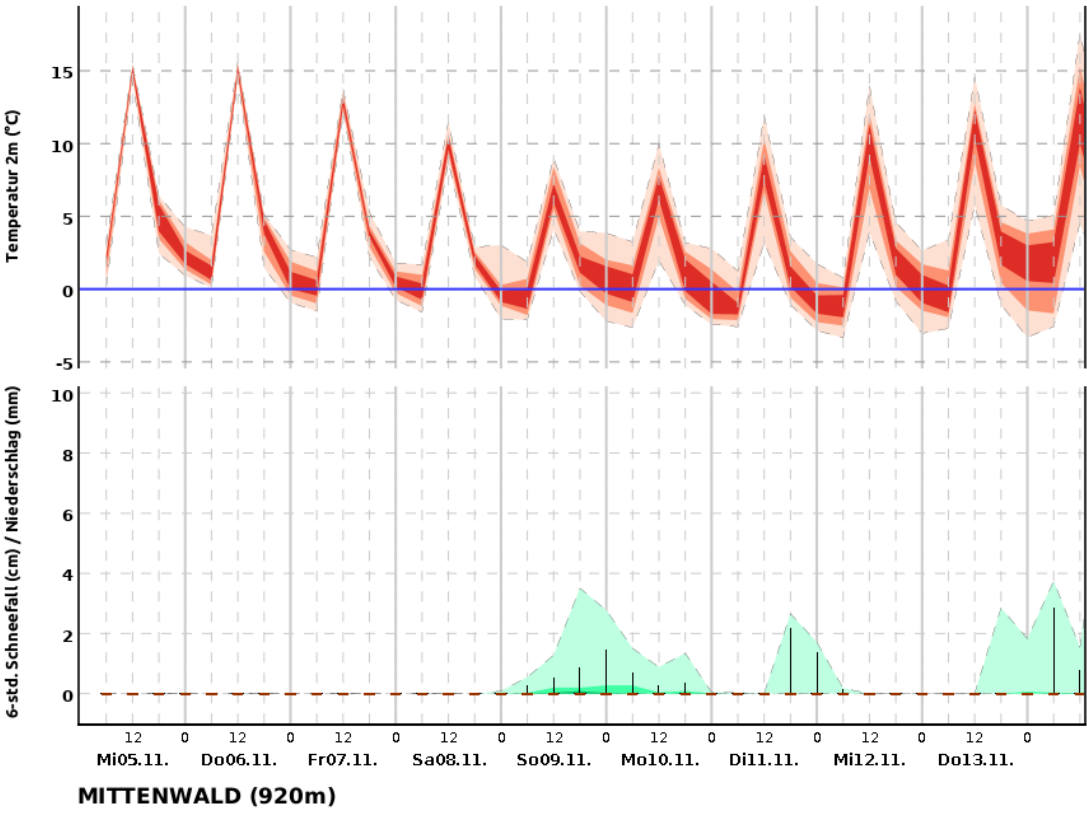
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner"*



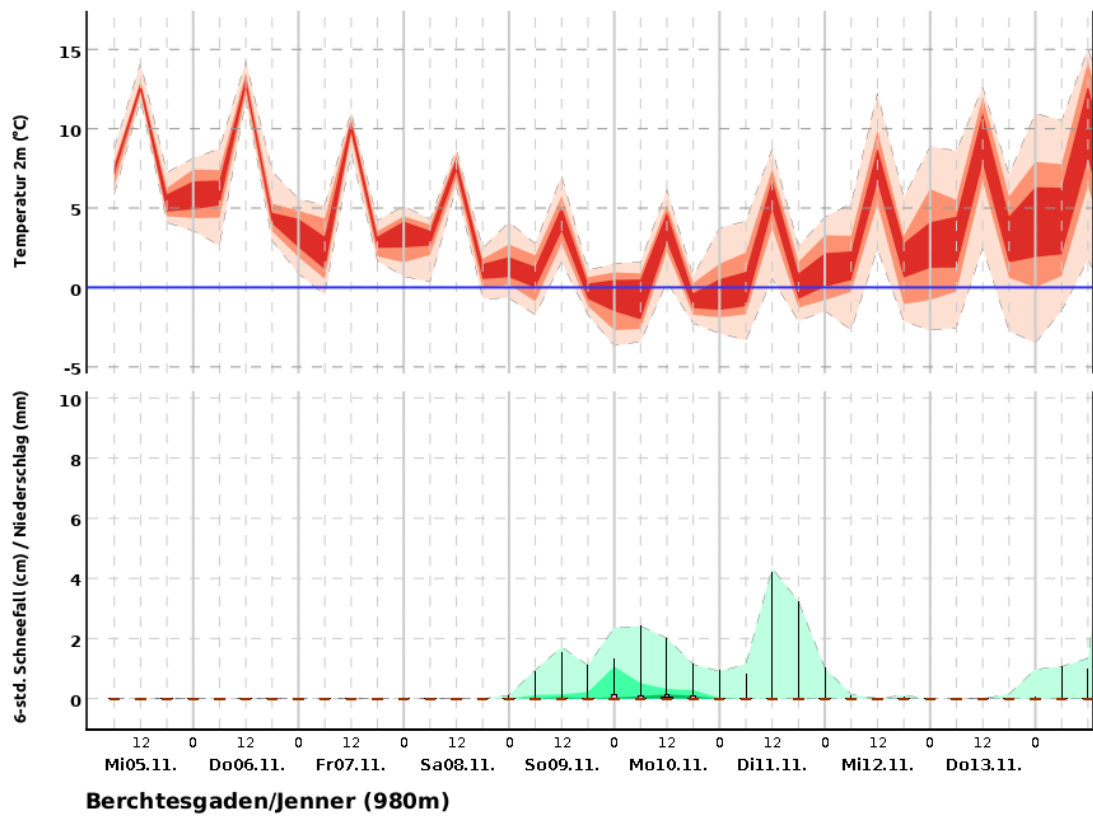
© 2025 Deutscher Wetterdienst



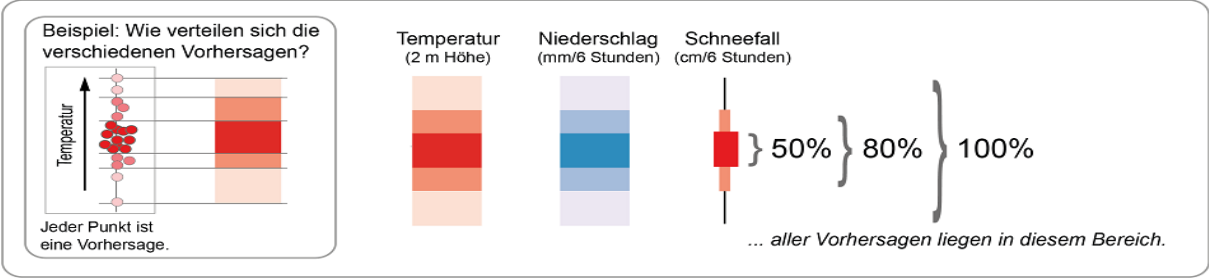
© 2025 Deutscher Wetterdienst



© 2025 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 06:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst – Regionale Wetterberatung München / Gerhard Müller